

17

Forschungsbericht



Bericht zur Mühlenaufnahme **Rheurdt**

Kreis Kleve

Elisabeth Zenses

Bericht zur Mühlenaufnahme **Rheurd**

Gebietskörperschaft:

Kreisangehörige Gemeinde Rheurd / Kreis Kleve /
Regierungsbezirk Düsseldorf / NW

Gewässersystem: Rhein

Aufnahmedatum der Vor-Ort-Dokumentation (VOD):
17.02.2016

Begeher der VOD:

Dr. Elisabeth Zenses | Hans-Michael Altemüller

Grundlage

Grundlage der VOD ist die Datenerhebung von Mühlen im Gelände. Zur Identifikation der Objekte werden insgesamt 128 Aussagen getroffen. Die Mühlen-technik wird dabei nur äußerlich erfasst und bezieht sich auf den erkennbaren Antrieb oder Zweck der Mühle. Die Funktionstüchtigkeit einer Mühle ist durch die VOD nicht zu belegen und kann damit hier nicht angegeben werden.

Aus der Literatur sind im heutigen Gebiet der Gemeinde Rheurd 3 Mühlen bekannt. Durch die VOD konnten davon noch 2 Mühlen identifiziert werden. Es handelt sich dabei um Windmühlen.

Bei kaltem Winterwetter war eine gute und klare Sicht auf die Mühlen möglich. Die früh eintretende Dunkelheit und vereinzelt heftige Niederschläge verkürzten den täglichen Geländeaufenthalt.

Untersuchter Landschaftsraum

Das Gebiet der Gemeinde Rheurdt liegt am rechten unteren Niederrhein. Kernstück der Gemeinde ist die in Nord – Süd-Richtung verlaufende Schaephuyse-ner Endmoräne der Saalekaltzeit, die Höhe von 70 bis 80m ü. NN erreicht. Sie ist Teil des Niederrheinischen Höhenrückens. Westlich vor der Endmoräne liegt 20 bis 30 m tiefer die lößbedeckte ebene Sanderfläche, die Aldekerker Platte, und östlich von ihr eine alte Auenlandschaft mit Flussschlingen der Nenneper Fleuth, der Littardsche Kendel und des Landwehrgrabens. Die hier erhaltenen, ökologisch wertvollen Feuchtgebiete stehen unter Naturschutz.

Das Gemeindegebiet wird insgesamt landwirtschaftlich genutzt. Auf der Endmoräne dominieren Felder und kleine Waldbestände, während die Sanderfläche von Feldern und die Auenlandschaft von Grünland und Gehölzbeständen geprägt werden. Die Orte liegen auf der Ostseite am Fuß der Endmoräne. Die Standorte der Mühlen befinden sich ebenfalls auf der Ostseite im Freiraum außerhalb der Ortsbebauung.

Legende Erhaltungszustand

Durch den erkennbaren Erhaltungszustand und die heutige Nutzung lassen sich die Mühlen in 3 Erhaltungskategorien ordnen:

- A** - erhaltene und genutzte Mühle, die in der Landschaft erkennbar ist
- B** - erhaltene, aber ungenutzte oder leer stehende Mühle
- C** - erhaltene bauliche Reste einer Mühle

Inventarblätter

Jede Mühle hat ein Inventarblatt mit einer Mühlenkennzahl als Inventarnummer. Jedem Inventarblatt ist eine Außenaufnahme und ein Kartenausschnitt des Standortes der Mühle aus dem zugänglichen NRW-Geodatenportal TIM-online 2.0 zugeordnet.

Das Inventarblatt gibt Auskunft zu Mühlentyp, Eigenname, Adresse, Geo-Koordinaten, Lage, Standort, Gebäudezustand, erkennbarer Antriebstechnik und heutiger Nutzung sowie der Zuordnung der Mühle zu einer der 3 möglichen erkennbaren Erhaltungskategorien.

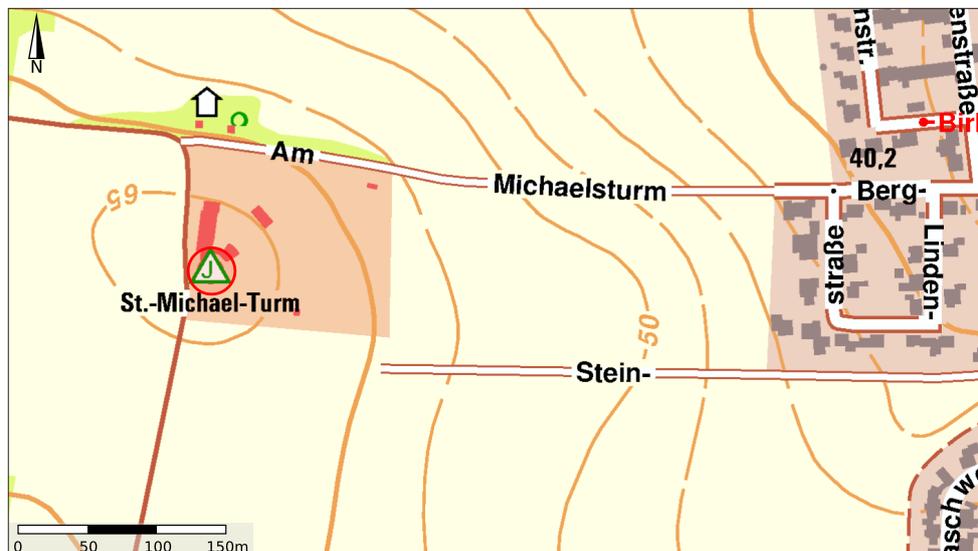
In Klammern gesetzte Informationen auf dem Inventarblatt konnten durch die VOD nicht eindeutig verifiziert werden und geben das Ergebnis der Literaturauswertung, die Grundlage der VOD war, wieder.

Die Schaephuysener Mühle, eine ehemalige Getreidemühle, ist heute eine kirchliche Jugendbildungsstätte.
Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/1212/03.1
Mühlentyp nach Antrieb:	(Windmühle)
Eigenname der Mühle:	Schaephuysener Mühle St. Michaelsturm
Adresse:	Am Michaelsturm 1, 47509 Rheurdt
Geo-Koordinaten:	51°26`23`N / 6°28`34`E
Lage:	Am Osthang der Endmoräne, außerhalb der Ortsbebauung
Standort:	Freifläche innerhalb der Feldflur, umgeben von Wald und Gebüschgruppen
Gebäudezustand:	3-stöckiger freistehender runder Mühlturm mit Außentreppe; gemauert und weiß verputzt; ausgebautes Sockelgeschoss; Turmspitze mit Aussichtskanzel; Mühlturm in Gebäudekomplex integriert
Antriebstechnik:	Nicht vorhanden
Heutige Nutzung:	Jugendbildungsstätte
Kategorie:	A

○ Lage der
Schaephuysener Mühle
in Rheurdt.
Kartengrundlage aus:
[http://www.tim-online.nrw.de/
tim-online2.0](http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0)
(Abrufdatum: 11.10.2019).



Die Gemeindemühle Rheurdt wurde 1880 errichtet. Sie ist der Ersatz für eine ältere hölzerne Achtkantwindmühle, die an dieser Stelle gestanden hat. Foto: Altemüller 2016.



Mühlennr.:	DE-NW/12.12/23.2
Mühlentyp nach Antrieb:	Windmühle
Eigenname der Mühle:	Gemeindemühle Rheurdt
Adresse:	St. Nikolausweg 17, 47509 Rheurdt
Geo-Koordinaten:	51°27'52``N / 6°28'8``E
Lage:	Am Osthang der Endmoräne, am Sportplatz außerhalb der Ortsbebauung
Standort:	Rand der Feldflur, umgeben von buschähnlichen Gehölzen
Gebäudezustand:	Einzelgebäude; runder Mühlenturm aus Ziegelsteinen errichtet, großes Einfahrtstor; Wall, Haube, Segelgatterflügel und Steert vorhanden; leichte Verwitterungsschäden am Mauerwerk
Antriebstechnik:	Windmühlenflügel
Heutige Nutzung:	Vereinsraum
Kategorie:	A

○ Lage der Gemeindemühle Rheurdt.
Kartengrundlage aus:
<http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0>
(Abrufdatum: 11.10.2019).



Impressum

Bericht zur Mühlendokumentation Rheurdt (Forschungsbericht 17)

Herausgeber: RMDZ e.V., Tonstraße 26, 47058 Duisburg

Erscheinungsjahr: 2019

Erscheinungsformat: PDF

Erscheinungsort: www.rmdz.de

Autor: Dr. Elisabeth Zenses

Bildnachweis: Hans-Michael Altemüller

Quellenvermerk: Kartenausdruck wurde erstellt mit Tim-online 2.0

(www.tim-online.nrw.de). Abrufdatum: 11.10.2019 Bereitsteller: Land NRW

(2019), Lizenz: dl-de/by-2-0 Lizenztext: www.govdata.de/dl-de/by-2-0

Mit Verfasserangabe gekennzeichnete Beiträge geben die Ansicht des Autors/der Autorin wieder. Der Inhalt muss nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen. Alle Abbildungen sowie der Text unterliegen dem Urheberrecht.

Die Dokumentation wurde vom LVR gefördert.

